

Amtliches Mitteilungsblatt



Philosophische Fakultät II

Lehramtsmaster Deutsch

(Amt der Lehrerin/des Lehrers, Amt der Lehrerin/des Lehrers mit fachwissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern, Amt der Lehrerin/des Lehrers an Sonderschulen/für Sonderpädagogik)

Inhalt:

Fachspezifische Anlagen zur Studienordnung für das Masterstudium für das Lehramt (60 Studienpunkte)

Anlage 1.1 fachspezifischer Studienverlaufsplan

Anlage 2 Modulbeschreibungen

Anlage 4.2 Programm für das Unterrichtspraktikum

Fachspezifische Anlagen zur Prüfungsordnung für das Masterstudium für das Lehramt (60 Studienpunkte)

Anlage 1 Übersicht Modulabschlussprüfungen und Masterarbeit

Anlage 2 Übersicht Zulassungsvoraussetzungen für die Masterarbeit

Hinweis:

Fachübergreifende Studien- und Prüfungsordnungen veröffentlicht im Amtlichen Mitteilungsblatt 96/2007 „Lehramtsmaster“

Herausgeber:

Der Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Nr. 103 / 2007

Satz und Vertrieb:

Referat Öffentlichkeitsarbeit

16. Jahrgang / 19. Dezember 2007

Deutsch

Fachspezifische Anlagen zur Studienordnung für das Masterstudium für das Lehramt

Anlage 1.1
 Fachspezifischer Studienverlaufsplan **Deutsch**

Deutsch (1. Fach)

30.08.: Abgabe Masterarbeit 31.10.: Master-Zeugnis 01.11.: Bewerbung VBD 01.02.: Start VBD

2 S E M E S T E R	September				
	August		Masterarbeit (FD 1/ FD 2) 15 SP		
	Juli	FD-1 Kinder- und Jugend- medien 5 SP		FD-2 5 SP	EWI 5 SP
	Juni				
	Mai				
	April			FD-2 4 SP	
1 S E M E S T E R	März			4 SP 4 SP (SpSt) 3 SP	
	Februar	FD-1 Perspek- tiven der Deutsch- didaktik 6 SP			EWI 10 SP
	Januar				
	Dezember				
	November				3 SP DaZ
	Oktober				

Deutsch (2. Fach)

30.08.: Abgabe 31.10.: Master-Zeugnis 01.11.: Bewerbung VBD 01.02.: Start VBD

SEMESTER	2	September				
		August		Masterarbeit (FD 1/ FD 2) 15 SP		
		Juli	FD-1 5 SP			FD-2 Kinder- und Jugend- medien 5 SP
		Juni				
		Mai				
		April				
SEMESTER	1	März			FD-2 4 SP 4 SP (SpSt)	
		Februar	FD-1 6 SP			
		Januar				FD-2 3 SP
		Dezember				
		November				
		Oktober				

Anlage 2

Modulbeschreibungen **Deutsch**

Schulpraktische Studien FD 2; 11 SP 1./2. Semester	
Qualifikationsziele und Inhalte	<p>Das Modul zielt insgesamt auf die weitgehende Befähigung der Studierenden zur Planung, Durchführung und kritischen Reflexion von Deutschunterricht unter Berücksichtigung fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse der verschiedenen Gebiete der Germanistik und curricularer Vorgaben des Faches. Die Verknüpfung der theoriegestützten Auseinandersetzung mit fachdidaktischen Fragestellungen, Unterrichtsbeobachtungen und Unterrichtsversuchen trägt zum Erwerb folgender Kompetenzen bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zielsetzungen, Inhalte und Verfahren des Deutschunterrichts (Sprache, Literatur und Medien) wählen und reflektieren • Lehr- und Lernprozesse unter Berücksichtigung der Erkenntnisse über den Erwerb domänenspezifischen Wissens und fachlicher Fähigkeiten gestalten • Schülerinnen und Schüler aktiv in das Unterrichtsgeschehen einbeziehen, ihnen Methoden des eigenverantwortlichen und kooperativen Lernens und Arbeitens vermitteln, Lern- und Arbeitsstrategien fördern, Lern- und Leistungsbereitschaft wecken, Verstehens- und Transferprozesse unterstützen • Lehr- und Lernmaterialien (z.B. Sprach- und Lesebücher, integrierte Lehrwerke, moderne Informations- und Kommunikationstechnologien) für den Deutschunterricht kritisch beurteilen und sinnvoll einsetzen • Fachliche Lernausgangslagen, Lernschwierigkeiten und Lernfortschritte der Lernenden diagnostizieren und Fördermöglichkeiten entwickeln
Lehr- und Lernformen	<p>2 Seminare à 2 SWS und Blockpraktikum:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung des Unterrichtspraktikums (2SWS) mit semesterbegleitenden Hospitationen (3 SP) • Unterrichtspraktikum (4 SP): Mindestens 30 Hospitationen, 12 Unterrichtsstunden mit eigener Unterrichtstätigkeit, Planung und Durchführung von mindestens 6 vollständigen Unterrichtsstunden • Nachbereitung des Unterrichtspraktikums (2 SP) <p>Vortrag der jeweiligen Lehrkraft, Referate, Arbeitsgruppen, Seminarsgespräche auf der Grundlage von Unterrichtsmitteln, von vorzubereitender Lektüre und von unterschiedlichen Arbeitsaufträgen, Übungen zur Planung, Gestaltung und Reflexion von Sprach- und Literaturunterricht, Hospitationen an den Schulen, Durchführung, Reflexion und Evaluation eigener Unterrichtsversuche, individuelle Beratungen in der Praktikumsschule</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Modulprüfung	(2 SP) eine die Nachbereitung begleitende schriftliche Arbeit (15-20 Seiten) zur fachdidaktisch fokussierten Reflexion und Evaluation der im Praktikum erworbenen Unterrichtserfahrungen
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester
Arbeitsaufwand	330 Stunden
Dauer des Moduls	mindestens 1 Semester

<p>Lesesozialisation und Didaktik der Kinder- und Jugendmedien FD1/FD2; 5 SP FD-1: 2. Semester/FD-2: im 1. Semester</p>	
<p>Qualifikationsziele und Inhalte</p>	<p>Das Modul bietet Einblicke in die Forschung zur Kinder- und Jugendliteratur sowie zur Lesesozialisation. Von besonderer Relevanz ist der Zusammenhang von Lesemotivation und Lesekompetenz. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die klassische und die aktuelle Kinder- und Jugendliteratur nationaler und internationaler Provenienz. Sie erwerben die Kompetenz, kinder- und jugendliterarische Texte zu analysieren und zu kommentieren. Vermittelt werden Kriterien, auf deren Basis neue Texte für didaktische Vermittlungszusammenhänge ausgewählt werden können.</p> <p>Die Studierenden werden befähigt,</p> <ul style="list-style-type: none"> • didaktische Forschungsergebnisse zu analysieren, reflektieren und kritisch zu kommentieren und • die Bedeutung von Lesemotivation vor dem Hintergrund von Lesesozialisation zu beachten, z. B. bei der Textauswahl. <p>Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> • fremde und eigene Unterrichtsversuche theoriegeleitet evaluieren, • die Ergebnisse der Forschung auf ihre Funktionalität hin für Unterrichtsprozesse kritisch überprüfen und • fachbezogene Didaktiken bei der Planung von Unterricht nutzen.
<p>Lehr- und Lernformen</p>	<p>2 Seminare à 2 SWS pro Seminar: 2 SP: 22,5 Stunden Präsenzzeit, 37,5 Stunden Vor- und Nachbereitung Lehrformen sind Vortrag der jeweiligen Lehrkraft, Referate, Arbeitsgruppen, Seminargespräche auf der Grundlage von Unterrichtsmitteln, von vorzubereitender Lektüre von Primär- und Fachliteratur, von schriftlichen und/oder mündlichen Arbeitsaufträgen</p>
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>keine</p>
<p>Modulprüfung</p>	<p>1 SP; 30 Stunden semesterbegleitendes Anfertigen einer Portfolio-Mappe (Kurzanalysen, Kurzrezensionen, Kritiken, Klappentexte, Ankündigungen für Preisverleihungen etc.)</p>
<p>Häufigkeit des Angebots</p>	<p>mindestens einmal pro Studienjahr</p>
<p>Arbeitsaufwand</p>	<p>150 Stunden</p>
<p>Dauer des Moduls</p>	<p>1-2 Semester</p>

<p>Perspektiven der Deutschdidaktik FD-1; 6 SP 1. Semester</p>	
<p>Qualifikationsziele und Inhalte</p>	<p>Das Modul vermittelt Positionen der aktuellen sprach-, schreib-, literatur- und mediendidaktischen Forschung, u.a. zur Lese- und Schreibdidaktik, zu Sprachwissen und Sprachbewusstsein sowie zu rezeptions- und filmdidaktischen Studien. Die Studierenden erwerben die Kompetenz, curriculare Konzeptionen zu analysieren und zu kommentieren. Sie werden befähigt, didaktische Forschungsergebnisse zu analysieren, zu kommentieren und sie bezogen auf ihre Funktionalität für Unterrichtsprozesse kritisch zu überprüfen. Sie erwerben die Fähigkeit, kleinere Teilprozesse von Forschungsvorhaben zu planen, zu realisieren und – auch im Rahmen der Masterarbeit – auszuwerten.</p> <p>Die Studierenden werden befähigt,</p> <ul style="list-style-type: none"> • didaktische Forschungsergebnisse zu analysieren, reflektieren und kritisch zu kommentieren • fremde und eigene Unterrichtsversuche theoriegeleitet zu evaluieren • die Ergebnisse der Forschung auf ihre Funktionalität hin für Unterrichtsprozesse kritisch zu überprüfen • fachbezogene Didaktiken bei der Planung von Unterricht zu nutzen.
<p>Lehr- und Lernformen</p>	<p>2 Seminare à 2 SWS pro Seminar: 2 SP: 22,5 Stunden Präsenzzeit, 37,5 Stunden für Vor- und Nachbereitung</p>
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>keine</p>
<p>Modulprüfung</p>	<p>2 SP; 60 Stunden Hausarbeit (ca. 10 Seiten)</p>
<p>Häufigkeit des Angebots</p>	<p>mindestens einmal pro Studienjahr</p>
<p>Arbeitsaufwand</p>	<p>180 Stunden</p>
<p>Dauer des Moduls</p>	<p>1 bis 2 Semester</p>

Anlage 4.2

Deutsch

Praktikumsprogramm im Masterstudium für das Lehramt

1. Geltungsbereich

Das Praktikumsprogramm gilt für Studierende der Lehramtsmaster-Studiengänge, die an der HU erfasst sind. Es regelt die Unterrichtspraktika in den Modulen Schulpraktische Studien der Fachdidaktiken.

2. Ziel des Unterrichtspraktikums

Das Modul zielt insgesamt auf die weitgehende Befähigung der Studierenden zur Planung, Durchführung und kritischen Reflexion von Deutschunterricht unter Berücksichtigung fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse der verschiedenen Gebiete der Germanistik und curricularer Vorgaben des Faches. Die Verknüpfung der theoriegestützten Auseinandersetzung mit fachdidaktischen Fragestellungen, Unterrichtsbeobachtungen und Unterrichtsversuchen trägt zum Erwerb folgender Kompetenzen bei:

- Zielsetzungen, Inhalte und Verfahren des Deutschunterrichts (Sprache, Literatur und Medien) wählen und reflektieren.
- Lehr- und Lernprozesse unter Berücksichtigung der Erkenntnisse über den Erwerb domänenspezifischen Wissens und fachlicher Fähigkeiten gestalten.
- Schülerinnen und Schüler aktiv in das Unterrichtsgeschehen einbeziehen, ihnen Methoden des eigenverantwortlichen und kooperativen Lernens und Arbeitens vermitteln, Lern- und Arbeitsstrategien fördern, Lern- und Leistungsbereitschaft wecken, Verstehens- und Transferprozesse unterstützen.
- Lehr- und Lernmaterialien (z.B. Sprach- und Lesebücher, integrierte Lehrwerke, moderne Informations- und Kommunikationstechnologien) für den Deutschunterricht kritisch beurteilen und sinnvoll einsetzen
- Fachliche Lernausgangslagen, Lernschwierigkeiten und Lernfortschritte der Lernenden diagnostizieren und Fördermöglichkeiten entwickeln

3. Zeitraum

Das Modul beginnt mit einer semesterbegleitenden Vorbereitungsveranstaltung. Bestandteil des Moduls ist das Unterrichtspraktikum, das in der vorlesungsfreien Zeit als Blockpraktikum zu absolvieren ist. Das Modul endet mit einer Nachbereitungsveranstaltung und schließt mit einer Modulprüfung ab. Das Modul des zweiten Faches ist im Wintersemester zu studieren. Nach Einweisung in die Schule können die Studierenden in Absprache mit ihrer Mentorin/ihrem Mentor semesterbegleitend das entsprechende Fach hospitieren.

4. Anmeldung

Der Praktikumsplatz wird vom Praktikumsbüro des Servicezentrums Lehramt zugeteilt.

Die Zuteilung basiert auf dem Antrag der Studentin/des Studenten, der bis zum 20. Oktober im ersten Semester an das Praktikumsbüro des Servicezentrums Lehramt zu richten ist. Das Antragsformular wird vom Praktikumsbüro elektronisch zur Verfügung gestellt.

Die Studierende/der Studierende hat keinen Anspruch auf einen Praktikumsplatz an einer bestimmten Schule. Die Vergabe erfolgt unter lehrorganisatorischen und kapazitären Gesichtspunkten.

5. Voraussetzung zum Praktikum

Das Unterrichtspraktikum setzt voraus, dass die Vorbereitungsveranstaltung erfolgreich absolviert wurde. Die Leiterin/der Leiter dieser Veranstaltung bestätigt gegenüber dem Praktikumsbüro die erfolgreiche Teilnahme bis spätestens zum Ende der Vorlesungszeit des laufenden Semesters.

6. Anforderungen an das Praktikum

Im Unterrichtspraktikum sind 30 Hospitationen und 12 Unterrichtsstunden mit eigener Unterrichtstätigkeit nachzuweisen. Die Planung und Durchführung von mindestens 6 vollständigen Unterrichtsstunden ist sicherzustellen. Weitere 6 Unterrichtsstunden können entsprechend der erforderlichen fachdidaktischen Kompetenzentwicklung als vollständige Unterrichtsstunden und/oder als ausgewählte Unterrichtsteile ausgestaltet werden.

Eine Benotung der Unterrichtsversuche erfolgt nicht. Einem Unterrichtsversuch schließt sich ein Auswertungs- und Beratungsgespräch an.

7. Betreuung

Die Praktikantin/der Praktikant wird durch einen Lehrenden der Universität und eine Mentorin/einen Mentor der Schule betreut. Die/der betreuende Lehrende der Universität besucht die Praktikantin/den Praktikanten mindestens zwei Mal während des Praktikums, um ihre/seine Unterrichtsstunde zu beobachten. Sie/er nimmt Einsicht in die Vorbereitungsunterlagen und führt ein Auswertungs- und Beratungsgespräch, an dem nach Möglichkeit die Mentorin/der Mentor teilnimmt.

8. Nachweis

Die Mentorin/der Mentor oder die Schulleiterin/der Schulleiter bestätigen das ordnungsgemäße Absolvieren des Praktikums auf einer Bescheinigung, die im Prüfungsbüro des jeweiligen Faches einzureichen ist.

Deutsch

Fachspezifische Anlagen zur Prüfungsordnung für das Masterstudium für das Lehramt

Anlage 1

Übersicht Modulabschlussprüfungen und Masterarbeit im Masterstudium für das Lehramt

Deutsch (1. Fach)

Modul	SP des Moduls	Form und Umfang der Modulabschlussprüfung
Pflichtmodule		
Perspektiven der Deutschdidaktik	6	Hausarbeit (ca. 10 Seiten)
Lesesozialisation und Didaktik der Kinder- und Jugendmedien	5	semesterbegleitende Anfertigung einer Portfoliomappe
Masterarbeit		
Deutsch (Fachdidaktik 1) oder Fachdidaktik 2 oder Erziehungswissenschaften	15	FD1: schriftliche Arbeit (ca. 50 Seiten) FD2/EWI: vgl. entsprechende PO

Deutsch (2. Fach)

Modul	SP des Moduls	Form und Umfang der Modulabschlussprüfung
Pflichtmodule		
Lesesozialisation und Didaktik der Kinder- und Jugendmedien	5	semesterbegleitende Anfertigung einer Portfoliomappe
Schulpraktische Studien	11	Schriftliche Arbeit (15-20 Seiten) begleitend zur Nachbereitung
Masterarbeit		
Fachdidaktik 1 oder Deutsch (Fachdidaktik 2) oder Erziehungswissenschaften	15	FD1: vgl. entsprechende PO FD2: schriftliche Arbeit (ca. 50 Seiten) EWI: vgl. entsprechende PO

Anlage 2

Übersicht Zulassungsvoraussetzungen für die Masterarbeit im Masterstudium für das Lehramt

Masterarbeit im Fach Deutsch (1. Fach)

Voraussetzungen für die Anmeldung:

Erfolgreicher Abschluss des Moduls

- Perspektiven der Deutschdidaktik

Masterarbeit im Fach Deutsch (2. Fach)

Voraussetzungen für die Anmeldung:

Erfolgreicher Abschluss der Module

- Fachdidaktik Deutsch: Didaktik der Kinder- und Jugendliteratur
- Schulpraktische Studien